

Über-/Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2009

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Kostenstelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
01-05-01	529120	Rechnungsprüfung Prüfungs- und Beratungskosten	00100	-	10	65.000,00	75.866,35	10.866,35	7.711,35	3.155,00	65.000,00	75.866,35	10.866,35	7.711,35	3.155,00	Die GPA NRW hat in 2009 die überörtliche Prüfung durchgeführt und abgeschlossen. Hierfür waren Kosten in Höhe von 65.000 Euro veranschlagt. Nach erfolgter Endabrechnung durch die GPA NRW vom 29.03.2010 übersteigen die tatsächlichen Aufwendungen den ursprünglich vorgesehenen Ansatz.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 01-03-03, Sachkonto 529120 (Prüfungs- und Beratungskosten) sowie bei Produkt 01-04-01, Sachkonto 541160 (Sonstige Aufwendungen für Beschäftigte)
01-06-02	512100	Personalservice Beiträge Versorgungskasse für Versorgungsempfänger	999-04	-	0	1.376.000,00	1.384.943,00	8.943,00	0,00	8.943,00	1.376.000,00	1.384.943,00	8.943,00	0,00	8.943,00	Die Rheinische Versorgungskasse rechnet die Umlage gem. den §§ 29 und 54 RVK-Satzung ab. Hiernach sind 8.943 EUR mehr zu zahlen, als ursprünglich geplant. Es handelt sich um ein unabweisbarer Pflichtbeitrag.	Minderauszahlung/Minderaufwand bei Produkt 01-06-05, Sachkonto 543130 Postgebühren.
01-06-02	541230	Personalservice Fortbildung (inkl. Reisekosten)	00101	-	0	47.250,00	63.950,09	16.700,09	15.796,97	903,12	47.250,00	63.950,09	16.700,09	15.796,97	903,12	Es ergibt sich ein Mehraufwand an Schulungen u. a. durch die Einführung der Dienstvereinbarung zur leistungsorientierten Bezahlung, in Folge der Einarbeitung neuer Mitarbeiter der Fachbereiche 4 und 6 sowie im Rahmen der Schulung zur "Ariba-Ausschreibungssoftware". Ferner sind im FB 9 aufgrund einer Neufassung der HOAI sowie der Überprüfung von ortsveränderlichen Elektrogeräten Mehraufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen entstanden.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 16-01-01, Sachkonto 405100 (Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich)
01-09-05	543160	Zahlungsabwicklung Konto-, Depotgebühren, Kosten des Geldverkehrs	20030	-	2	21.000 + 28,35 <u>Budget 21.028,35</u>	22.841,93	1.813,58	0,00	1.813,58	21.000 + 28,35 <u>Budget 21.028,35</u>	22.841,93	1.813,58	0,00	1.813,58	Die Mehraufwendungen ergeben sich in Zusammenhang mit der Einführung der neuen Infoma-Software und dem Einsatz von "S-Firm" im Bereich des elektronischen Kontoauszuges.	Mehrertrag bei Produkt 01-09-05, Sachkonto 459190 (Andere sonstige ordentliche Erträge)
01-11-01	543180	Recht Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	00160	-	12	30.000,00	32.302,40	2.302,40	0,00	2.302,40	30.000,00	32.302,40	2.302,40	0,00	2.302,40	Es handelt sich um die Rechnung für einen unvorhersehbaren externen Prüfungsauftrag im Rahmen eines Klageverfahrens.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 05-04-01, Sachkonto 533927 (Leistungen gem. § 4 AsylbLG i. E.)
01-12-01	081901	Büroflächen Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter	90000	09-00002	9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.000,00	30.603,77	16.603,77	3.418,23	13.185,54	Wegen neuer Mitarbeiter in den Fachbereichen 3, 6 und 9 sowie aufgrund von Umzügen und außergewöhnlich hohem Austausch von defektem Mobiliar kommt es zu Mehrauszahlungen im Bereich der GWG.	Minderauszahlung bei Produkt 03-04-01, Invest.-Nr. 09-00002 (Beschaffung GWG), Sachkonto 096001
01-12-01	542210	Büroflächen Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	9-801-01	-	9	132.620 + 2.024,85 <u>Budget 134.644,85</u>	141.640,72	6.995,87	6.051,24	944,63	132.620 + 2.024,85 <u>Budget 134.644,85</u>	141.640,72	6.995,87	6.051,24	944,63	Der Haushaltsansatz beinhaltet die Mietzahlungen der Büromieten für das Ärztehaus und Hotel Regina. Zum Ende des Jahres 2008 wurden im Hotel Regina vom Vermieter für das 3. OG Mietanpassungen vorgenommen. Darüber hinaus wurden aufgrund von Neueinstellungen und Platzmangel im FB 9 weitere Büroflächenanmietungen notwendig.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 01-12-01, Sachkonto 448803 (Energiekostenerstattungen)

Über-/Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2009

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Kostenstelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
01-15-01	075001	Bauhof Zugang Fahrzeuge	77000	07-00002	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	61.000,00	82.985,24	21.985,24	0,00	21.985,24	Im Haushalt 2009 war die Ersatzbeschaffung für den Klein-LKW (Pritsche) vorgesehen. Da jedoch der ebenfalls vorhandene Klein-LKW (Kipper) aufgrund des technischen Zustandes einen baldigen Austausch erforderlich machte, wurde die Beschaffung dieses Fahrzeuges vorgezogen, was höhere Auszahlungen zu Folge hatte.	Minderauszahlung bei Produkt 13-01-01 (Bereitstellung von Grün- und Freiflächen), Sachkonto 075001 (Zugang Fahrzeuge), Invest.-Nr. 07-00126 (Beschaffung Fahrzeuge)
01-15-01	525140	Bauhof Sonstige Unterhaltung von Fahrzeugen	77000	-	7	2.510 + 14.504,35 <u>Budget 17.014,35</u>	22.024,83	5.010,48	3.863,94	1.146,54	2.510 + 14.504,35 <u>Budget 17.014,35</u>	22.024,83	5.010,48	3.863,94	1.146,54	Bei der Umstellung auf den NKF-Haushalt wurde die ehemalige Haushaltsstelle 7710.5500.0 nach sorgfältiger Schätzung auf verschiedene Sachkonten des Produktes prozentual verteilt. Tatsächlich hat sich nun herausgestellt, dass der seinerzeit ermittelte Ansatz nicht ausreichend ist. Hierdurch sind Mehraufwendungen entstanden.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 01-06-02, Sachkonto 543190 (Übernommene Reisekosten Bauhof)
01-15-01	541210	Bauhof Dienst- u. Schutzkleid., pers. Ausrüstungsgegenstände	77000	-	7	13.400 + 1.624,01 <u>Budget 15.024,01</u>	17.664,16	2.640,15	0,00	2.640,15	13.400 + 1.624,01 <u>Budget 15.024,01</u>	17.664,16	2.640,15	0,00	2.640,15	Das Ergebnis der Ausschreibung zur Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung war höher als geplant, was zu Mehraufwendungen führt.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 13-04-01, Sachkonto 522130 (Unterhaltung der Friedhöfe)
01-15-01	549910	Bauhof Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und dgl.	77060	-	7	12.400,00	16.187,81	3.787,81	0,00	3.787,81	12.400,00	16.187,81	3.787,81	0,00	3.787,81	Es handelt sich um Beitragserhöhungen durch die Berufsgenossenschaften, die zum Zeitpunkt der Mittelanmeldung nicht bekannt waren.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 13-04-01, Sachkonto 522130 (Unterhaltung der Friedhöfe)
02-05-01	081001	Brandschutz Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung	10040	01-00002	1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.000 + 8.737,55 <u>Budget 24.737,55</u>	36.737,55	12.000,00	0,00	12.000,00	Für die Anschaffung von Chemikalienschutzanzügen und für die notwendige Beschaffung von PCs inkl. Zubehör kommt es zu einer überplanmäßigen Auszahlung.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baum. Kanalnetz B-Plan, Menden-Süd.)
02-05-01	096001	Brandschutz Erweiterung Parkplatz Feuerwehrhaus Niederpleis Zugang Anlagen im Bau (Hochbau)	9-701	07-00152	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.338,50	32.338,50	25.061,77	7.276,73	Aufgrund des beschlossenen Brandschutzbedarfsplanes der Stadt ist die Stellplatzsituation am Feuerwehrhaus in Niederpleis als dringlich eingestuft worden. Anlässlich eines Ortstermins wurde festgestellt, dass anstelle von Rasenfläche zur Schulstraße hin, sechs zusätzliche Stellplätze errichtet werden können. Diese Maßnahme erfordert eine Mehrauszahlung, die außerplanmäßig bereitgestellt werden muss.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baum. Kanalnetz B-Plan Menden-Süd), Sachkonto 097001

Über-/Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2009

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Kostenstelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
02-05-02	081001	Katastrophenschutz Beschaffung BGA	10040	01-00013	1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.968,81	10.968,81	8.105,59	2.863,22	Im Zuge der Bildung eines städtischen Krisenstabes fallen Mittel für einen Beamter, Laptop, Tafelanlage und ein Smart-Bord an. Dies führt zu Mehrauszahlungen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Sachkonto 097001, Invest.-Nr. 07-00051 (Baumaßnahme Kanalnetz B-Plan, Menden-Süd)
03-05-01	542210	Gymnasien Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	50034		5	78.000 + 9.044,91 <u>Budget</u> <u>87.044,91</u>	93.698,06	6.653,15	0,00	6.653,15	78.000 + 9.044,91 <u>Budget</u> <u>87.044,91</u>	93.698,06	6.653,15	0,00	6.653,15	Die Aufnahme des Mensabetriebes am Albert-Einstein-Gymnasium musste zum Schuljahresbeginn 2009/10 sichergestellt werden, da diese Schule ab diesem Zeitpunkt den Ganztagesbetrieb aufgenommen hat. Für die Übergangszeit bis zur Baufertigstellung des Mensaneubaus wurde die Anmietung von Containern erforderlich.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 03-05-01 Sachkonto 521110 bzw. 721110 (Lfd. Instandhaltung Gebäude und bauliche Anlagen)
04-04-01	541230	Musikschule Fortbildung (inkl. Reisekosten)	30040	-	3	2.000 + 1.944,04 <u>Budget</u> <u>3.944,04</u>	5.857,35	1.913,31	0,00	1.913,31	2.000 + 1.944,04 <u>Budget</u> <u>3.944,04</u>	5.857,35	1.913,31	0,00	1.913,31	Dringende Fortbildungsmaßnahmen im Bereich von pädagogischen und organisatorischen Seminaren sowie die 2009 erstmals zu verbuchenden Reisekosten der entsprechenden Fortbildungsmaßnahmen machen die Mehraufwendungen erforderlich.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 04-01-01, Sachkonto 528190 (Aufwendungen für sonstige Sachleistungen)
04-05-01	525530	Stadtbücherei Ersatz/Ergänzung Festwert Medienbestand Bücherei	30020	03-F01	3	40.000,00	41.896,18	1.896,18	0,00	1.896,18	40.000,00	41.896,18	1.896,18	0,00	1.896,18	Die notwendigen Ausgaben zur Durchführung des Sommerleseclubs wurden u. a. aus dem vorliegenden Sachkonto finanziert. Nunmehr sind alle erwarteten Zuschüsse und Spenden eingetroffen, so dass die Beschaffung dringend erforderlichen Medien erfolgen kann.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 04-05-01, Sachkonto 414800 (Zuschüsse von übrigen Bereichen)
04-05-01	528120	Stadtbücherei Broschüren, Infomaterial	30020	-	3	7.500 + 395,38 <u>Budget</u> <u>7.895,38</u>	8.895,38	1.000,00	0,00	1.000,00	7.500 + 395,38 <u>Budget</u> <u>7.895,38</u>	8.895,38	1.000,00	0,00	1.000,00	Lose-Blatt-Ausgaben (wie z. B. Gesetzestexte, Nachschlagewerke, Munzinger-Archiv) wurden bisher im Medienetat der Stadtbücherei geplant. Da es sich hierbei jedoch um Verbrauchsmaterial handelt, muss die Veranschlagung sowie die Buchung beim vorliegenden Sachkonto erfolgen, was zur Überschreitung des Ansatzes führt.	Mehrertrag/Mehreinzahlung bei Produkt 04-05-01, Sachkonto 414800 (Zuschüsse von übrigen Bereichen)
06-02-01	527401	Förderung der Kinder- und Jugendarbeit Veranstaltungen	50020	-	5	17.000 + 1.957,59 <u>Budget</u> <u>18.957,59</u>	20.855,79	1.898,20	0,00	1.898,20	17.000 + 1.957,59 <u>Budget</u> <u>18.957,59</u>	20.855,79	1.898,20	0,00	1.898,20	Wegen der großen Nachfrage beim Weltspiel in den Sommerferien 2009 musste die Anzahl der Gruppen erhöht werden. Dies führte zu höheren Aufwendungen, die zum Teil durch einen Mehrertrag bei den zu zahlenden Entgelten gedeckt wurde. Darüber hinaus bestehen jedoch Mehraufwendungen für Honorare sowie Essens- und Materialkosten.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei den Produkten 06-02-01, Sachkonto 531825 (Zuschüsse für internationale Begegnungen) und 06-02-03, Sachkonto 531828 (Sonderförderung gem. Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit)

Über-/Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2009

					Aufwand					Auszahlung							
Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Kostenstelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
06-02-02	522150	Offene Kinder- und Jugendarbeit Unterhaltung der Spielplätze	-	-	7	96.000 +2.781,15 <u>Budget</u> <u>98.781,15</u>	113.781,15	15.000,00	12.983,62	2.016,38	96.000 +2.781,15 <u>Budget</u> <u>98.781,15</u>	113.781,15	15.000,00	12.983,62	2.016,38	Bei der Abfallentsorgung im Bereich der Spielplatzunterhaltung sind weitaus mehr Abfälle und damit Kosten angefallen als anlässlich der Haushaltsplanaufstellung zu erwarten gewesen wäre.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 06-02-02, Invest.-Nr. 05-F06 (Festwert Spielplätze), Sachkonto 522159
06-02-02	524131	Offene Kinder- und Jugendarbeit Strom	50020	-	9	620 +1.770,69 <u>Budget</u> <u>2.390,69</u>	7.058,61	4.667,92	0,00	4.667,92	620 +1.770,69 <u>Budget</u> <u>2.390,69</u>	7.058,61	4.667,92	0,00	4.667,92	Die Kalkulation der Stromkosten für das Jugendzentrum Mülldorf erfolgt irrtümlich bei Produkt 06-02-01. Tatsächlich sind die Aufwendungen jedoch dem Produkt 06-02-02 zuzuordnen. Hier reichen die Mittel jedoch nicht aus, so dass es zu Mehraufwendungen kommt.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 06-02-01, Sachkonto 524131 (Strom)
06-03-04	081901	Institutionelle Erziehungsberatung Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter	50050	05-00049	5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.260 + 596,59 <u>Budget</u> <u>1.856,59</u>	3.856,59	2.000,00	0,00	2.000,00	Die Mittel dienen der Beschaffung von Büromöbeln für eine zusätzliche therapeutische Fachkraft. Der Bedarf war bei Haushaltsplanaufstellung noch nicht absehbar.	Minderauszahlung bei Produkt 06-03-04, Sachkonto 081001 (Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung)
11-02-01	081001	Abwasserbeseitigung Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung	70020	07-00009	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.750 <u>Budget</u>	73.269,94	16.519,94	16.246,94	273,00	In Folge zusätzlichen Personals auf der ZABA war die Erweiterung der bestehenden Garderobenanlage unabdingbar. Ferner erfolgte der Austausch von Büromöbeln sowie die Beschaffung eines Elektronik-Koffers im Rahmen der Ausbildung einer Mitarbeiterin.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00012 (Erweiterung der Mikrosiebanlage), Sachkonto 097001
11-02-01	093001	Abwasserbeseitigung Zugang Anlagen im Bau (Sachanlagen)	70040	07-00131	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.200,00	29.923,98	4.723,98	3.970,74	753,24	Aufgrund sicherheitsrelevanter Forderungen für den Umbau der Brandmeldezentrale seitens der zuständigen Feuerwehr ergaben sich Mehraufwendungen.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baumaßnahmen B-Plan Menden-Süd) Sachkonto 097001
12-01-01	041001	Straßen, Wege, Plätze Zugang Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	60012	06-00007	6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	348.000,00	366.092,45	18.092,45	0,00	18.092,45	Im Zuge des Ankaufs von Grundstücken für die Maßnahme "Gewerbegebietszufahrt Buisdorf kam es im Verlauf der Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern zu höheren Kaufpreisen, als ursprünglich vorgesehen. Dies führt zu Mehrauszahlungen.	Minderauszahlung bei Produkt 12-01-01, Invest.-Nr. 06-00006 (Erwerb von Straßenland), Sachkonto 041001
12-01-01	097001	Straßen, Wege, Plätze Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)	70010	07-00136	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.880,00	23.250,00	14.370,00	0,00	14.370,00	Im Zuge des Straßenbaues in einem Teilstück der Konrad-Adenauer-Straße wurde entschieden, dass die ursprünglich vorgesehene Wiederherstellung der Oberfläche des Kanalgrabens durch einen Komplettausbau der Straße ersetzt wird. Es handelt sich hierbei um ein als Sackgasse endendes Teilstück der Konrad-Adenauer-Straße. Hierdurch ergeben sich Mehraufwendungen gegenüber der Haushaltsplanung.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00018 (Instandsetzung Kanal im Erlengrund)

Über-/Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2009

						Aufwand					Auszahlung						
Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Kostenstelle	Invest.-Nr.	Budget	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Haushalts-soll EUR	Anordnungs-soll EUR	Über-schreitung EUR	Dem Rat bereits zur Kenntnis vorgelegt EUR	Dem Rat noch zur Kenntnis vorzulegen EUR	Begründung der Überschreitung	Deckungsvorschlag
12-02-01	097001	Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung Zugang Anlagen im Bau (Tiefbau)	77010	07-00150	7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.315,96	8.315,96	3.441,72	4.874,24	Im Rahmen der Sanierung der Siegbücke der Frankfurter Straße/L133 in Buisdorf durch den Landschaftsverband ist auch die vorhandene städtische Straßenbeleuchtung entsprechend zu erneuern. Diese macht eine außerplanmäßige Mehrauszahlung erforderlich.	Minderauszahlung bei Produkt 11-02-01, Invest.-Nr. 07-00051 (Baum. Kanalnetz B-Plan Menden-Süd)
12-03-01	528110	Straßenreinigung, Winterdienst Verbrauchsmaterial	77000	-	7	25.000 + 6.703,41 <u>Budget</u> <u>31.703,41</u>	38.523,57	6.820,16	6.158,40	661,76	25.000 + 6.703,41 <u>Budget</u> <u>31.703,41</u>	38.523,57	6.820,16	6.158,40	661,76	Aufgrund des strengen Winters 2008/2009 mussten weitaus größere Mengen Streumaterials zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht beschafft werden, als kalkuliert. Hierdurch sind Mehraufwendungen entstanden.	Minderaufwand/Minderauszahlung bei Produkt 13-04-01, Sachkonto 522130 (Unterhaltung der Friedhöfe)
						2.009.078,73	2.107.987,38	98.908,65	52.565,52	46.343,13	2.549.502,87	2.806.330,17	256.827,30	112.810,51	144.016,79		